

IHRE DORTELWEILER KANDIDATEN ZUR KOMMUNALWAHL 2016



Dirk Steitz, Klaus Althoff, Wolfgang Köhl, Christian Kolb, Andreas Cleve, Denise Jungekrüger, Herbert Anders, Silke Hager, Rainer Schmied, Kerstin Cleve, Carsten Petry, Dr. Hagen Witzel und Thorsten Bert (v.l.n.r.)

GUTE ARBEIT VERDIENT VERTRAUEN!



AM SONNTAG, DEN 06. MÄRZ IST
KOMMUNALWAHL!

CDU

Zur Geschichte Dortelweils

In den Aufzeichnungen des 764 gegründeten und 772 zur Reichsabtei erhobenen Klosters Lorch stellen Schenkungseinträge die erste urkundliche Erwähnung des Dorfes Turichiuuila (Dortelweil) dar. Das Land ist zu dieser Zeit in Gaue eingeteilt, wobei Dortelweil zum Niddagau zählt. Diese Gaue werden von Gaugrafen verwaltet, die dem König unterstellt sind.

Die Ortsbesiedlung beginnt nordöstlich des Bahnhofes mit einer fränkischen Siedlung gefolgt vom Burggelände (zwischen Bahnhofstraße und Neues Dorf). Den nächsten Abschnitt stellt der im 11.-12. Jahrhundert angelegte Ortskern um das Gelände der evangelischen Kirche mit Ober- und Untergasse dar, der von einem Haingraben gesichert wird. Im 18. Jahrhundert wird das erste Haus im Neuen Dorf erstellt, das außerhalb des Haingrabens liegt. Die Besiedlung seit dem 18. Jahrhundert umfasst eine Ausdehnung in nordöstlicher und südwestlicher Richtung im alten Ortskern sowie erstmalig westlich der heutigen Bahnlinie.

Vermutlich schon im 13. Jahrhundert gehört Dortelweil zur freien Reichsstadt Frankfurt am Main. Brandschatzung, Brände und Plünderungen prägen die nächsten Jahrhunderte. 1866 wird Frankfurt preußisch, Dortelweil zählt nun zum Großherzogtum Hessen. 511 Einwohner leben zu dieser Zeit in Dortelweil. 1910, vier Jahre vor Beginn des ersten Weltkrieges, liegt die Einwohnerzahl bei 727.



In der Nachkriegszeit (1945) werden Flüchtlinge und Heimatvertriebene zur Unterbringung durch den Flüchtlingsausschuss zugewiesen, der bis 1950 Bestand haben soll. Dortelweil zählt mittlerweile 1392 Einwohner. Durch die Ansiedlung der Flüchtlinge und Vertriebenen in Dortelweil steigt die Einwohnerzahl stetig an. Neue Wohngebiete werden erschlossen und Straßen gebaut. In den Jahren 1961/62 wird die katholische Kirche St. Marien von den Gemeindemitgliedern überwiegend in Eigenhilfe erbaut. Der Bau des neuen Gemeindesaals der kath. Kirchengemeinde folgt, ebenfalls in Eigenhilfe, wenige Jahre später. 1971 beschließt die 13 köpfige Gemeindevertretung, bestehend aus Bürgermeister und Gemeinderatsmitgliedern, im Grenzänderungs- und Auseinandersetzungsvertrag die Eingliederung der Gemeinde Dortelweil in die Stadt Bad Vilbel. Keine Fraktion strebt den Anschluss an Frankfurt an. 1972

findet die erste Sitzung des Ortsbeirats Dortelweil statt. Nach der Gebietsreform verändert sich die politische Landschaft. Seit dem Ende des zweiten Weltkrieges wird die Parlamentsmehrheit von der SPD gestellt. 1977 erreicht die CDU bei den Kommunal- und Ortsbeiratswahlen die absolute Mehrheit. Der Ortsvorsteher in Dortelweil wird nun erstmalig von der CDU gestellt.

Mit Ausweisung des großen Baugebiets Dortelweil-West wird Dortelweil Mitte der 1990 Jahre in westlicher Richtung baulich erschlossen. Dortelweil erhält in diesem Zusammenhang ein neues Einkaufszentrum (Brunnencenter), das Kultur- und Sportforum, die Regenbogenschule sowie ein neues evangelisches Gemeindezentrum. Zurzeit zählt Dortelweil 7161 Einwohner und umfasst eine Fläche von 5,23 km².



Quelle: „Zur Geschichte Dortelweils“ von Georg Mutz

Vorstellung der Dortelweiler Kandidaten

Auf den folgenden Seiten wollen wir Ihnen nun die Dortelweiler Kandidaten der CDU für den Ortsbeirat, die Stadtverordnetenversammlung sowie den Kreistag vorstellen. Die Dortelweiler Kandidaten zeichnet eine ausgewogene Mischung aus Jung und Alt, erfahrenen Kandidaten und politischen Newcomern sowie Männern und Frauen aus.

Platz 1

Herbert Anders, Jahrgang 1950, Dipl. Ing. der Nachrichtentechnik, gehört dem Stadtparlament seit 1997 an und wurde 2013 zum Stadtverordnetenvorsteher gewählt. Er ist seit 2006 Ortsvorsteher von Dortelweil und seit 2011 Vorsitzender des Sozialausschusses, stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses sowie Mitglied der Betriebskommission des Eigenbetriebs Stadtwerke Bad Vilbel. Von 1996 bis 2013 war er Vorsitzender des CDU Ortverbands Dortelweil. Neben seinen kommunalpolitischen Aufgaben ist Herr Anders Vorsitzender des Angelsportvereins 53/67 e.V. Bad Vilbel, verbunden mit seinem Engagement für Natur- und Gewässerschutz rund um die Nidda.

Sein besonderes politisches Interesse gilt den Belangen der Stadt und des Ortsteils Dortelweil mit den Schwerpunkten Stadtteilentwicklung sowie der Schul- und Jugendpolitik.

Herr Anders ist gebürtiger Dortelweiler, verheiratet und hat drei erwachsene Söhne.



Herbert Anders

Platz 2



Kerstin Cleve wurde 1981 in Flensburg geboren und wohnt seit ihrer Kindheit in Bad Vilbel. Sie ist verheiratet und hat drei Kinder. Nach dem Abitur und dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten, arbeitet sie im Augenblick Teilzeit in einer Frankfurter Zahnarztpraxis.

Neben ihrer langjährigen Beisitzertätigkeit im CDU Ortsverband Dortelweil ist sie seit 2011 Abgeordnete im Ortsbeirat Dortelweil. Besonders am Herzen liegt ihr die Kinder- und Familienpolitik, die gerade in Dortelweil eines besonderen Augenmerks bedarf. Insbesondere liegt ihr die Betreuung von Kindern im Kindergarten- und Schulalter am Herzen, aber auch Freizeitangebote für die gesamte Familie sollten nicht zu kurz kommen und gefördert werden.

Neben Beruf, Familie und Politik ist sie ehrenamtlich in der Dortelweiler ev. Kirchengemeinde aktiv. Dort engagiert sie sich seit vielen Jahren in der Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit.

Kerstin Cleve

Platz 3

Klaus Althoff wurde 1952 in Dortelweil geboren, ist verheiratet und hat einen erwachsenen Sohn. Von Beruf ist er Elektromeister und seit Ende 2015 im Ruhestand.

Von 1981 bis 1991 war er Stadtverordneter in Bad Vilbel. Seit 1996 ist er stellvertretender Vorsitzender im Ortsverband Dortelweil. Bereits vor dieser Zeit war er im Vorstand engagiert. Bei der Kommunalwahl 2011 wurde er in den Kreistag gewählt.

Er ist Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Dortelweiler Vereine sowie im Vorstand des Vereins für Traditionspflege, der die Kerb veranstaltet.

Auch ist er als Schöffe beim Amtsgericht Frankfurt schon mehrere Jahre tätig.

In seiner Freizeit züchtet er Wellen- und Ziegensittiche.



Klaus Althoff



Silke Hager

Platz 4

Silke Hager trat 2010 in die CDU ein. Sie engagiert sich als Schriftführerin in der Bad Vilbeler Frauen Union, als Beisitzerin im CDU Ortsverband Dortelweil und ebenfalls als Beisitzerin im Stadtverband der CDU Bad Vilbel.

Silke Hager wurde 1965 in Frankfurt geboren und wohnt seit 1998 mit ihren beiden Kindern in Dortelweil.

Nach erfolgreichem Studium in Karlsruhe schloss sie als diplomierte Bauingenieurin (TH) ab und arbeitete einige Jahre bei der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung. Seit 2008 ist sie als technische Angestellte in der Unteren Wasserbehörde des Landratsamtes des Main-Taunus-Kreises beschäftigt.

Ihre politischen Interessenschwerpunkte liegen auf Grund ihrer persönlichen Erfahrungen in der Umwelt-, Verkehrs- und Jugendpolitik.

Platz 5

Rainer Schmied ist Jahrgang 1949, verheiratet, hat zwei Töchter, zur Zeit fünf Enkel und wohnt seit 1960 in Dortelweil. Bis zum Verkauf seiner Firma im Jahr 2012 war er selbstständiger Elektromeister mit Firmensitz in Dortelweil. Seither hat er mehr Freiräume, sich um örtliche Partei- und Vereinsarbeit zu kümmern.

CDU-Mitglied ist er seit 1996 und im Ortsbeirat Dortelweil seit 2001. Er möchte sich auch weiterhin für das Wohl der gesamten Dortelweiler Bürger, das weitere Zusammenwachsen von Dortelweil Alt und Neu und die Belange des Handwerks in Bad Vilbel einsetzen.



Rainer Schmied



Andreas Cleve

Platz 6

Andreas Cleve gehört seit 1997 der Stadtverordnetenversammlung von Bad Vilbel an und ist stellvertretender CDU-Fraktionsvorsitzender. Er ist Mitglied des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses und der Betriebskommission des Eigenbetriebs Stadtwerke (Immobilien).

Geboren wurde Andreas Cleve 1972 in Frankfurt und lebt seitdem in Bad Vilbel. Mit seiner Frau und seinen drei Kindern wohnt er im schönen Dortelweil-West. Nach dem Studium der Betriebswirtschaft arbeitete er zunächst als Teilkonzerncontroller und im weiteren als Immobiliencontroller bei der Metallgesellschaft AG. Seit 2005 ist er als Immobilien- und Finanzcontroller bei einer Immobilien-Treuhandverwaltung in Frankfurt tätig.

In seiner Freizeit engagiert er sich, neben der Politik, in der Kinder- und Jugendarbeit und im Liegenschaftsausschuss der ev. Kirche in Dortelweil und gestaltet mit anderen zusammen seit über neun Jahren Jugendgottesdienste.

Platz 7

Dirk Steitz ist 50 Jahre alt und wohnt seit 1969 in Dortelweil. Von Beruf ist er Versicherungsfachwirt und Inhaber einer Versicherungsagentur. Er ist seit 1989 Mitglied der CDU und seit 1997 auch Mitglied des Ortsbeirates Dortelweil.

Er steht für eine bürgernahe, transparente und offene Politik, die die Diskussion mit dem politischen Gegner nicht scheuen muss. Eines seiner besonderen Anliegen ist es, sich für die Weiterentwicklung Dortelweils einzusetzen, ohne Bewährtes aus den Augen zu verlieren, „Dortelweil darf von seiner hohen Wohnqualität nichts verlieren.“



Dirk Steitz

Platz 8

Dr. Hagen Witzel ist seit 2010 Stadtverordneter in Bad Vilbel, Mitglied im Planungs-, Bau- und Umweltausschuss, sowie der Kommission für Umweltschutz, Land- und Forstwirtschaft.

Er ist seit 2013 Vorsitzender der CDU Dortelweil, seit 2011 im Vorstand des CDU Stadtverbandes vertreten und seit 2003 im Vorstand der Jungen Union Bad Vilbel.

1984 in Frankfurt geboren, wohnt er zeitlebens in Bad Vilbel. Der promovierte Diplom Biologe arbeitet seit 2013 als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für Herz- und Lungenforschung in Bad Nauheim und ist verheiratet.

In seiner Freizeit geht er gerne Laufen, fährt Fahrrad, spielt in einer Freizeitmannschaft Fußball und spielt Gitarre.

Auch weiterhin möchte er sich für den Erhalt der hohen Lebensqualität in Bad Vilbel einsetzen. Seine politischen Schwerpunkte sind die Jugendpolitik, Förderung der Vereine sowie Fragen der Umweltpolitik.



Dr. Hagen Witzel

Platz 9

Thorsten Bert wurde 1971 in Jugenheim geboren und wohnt seit 2009 in Dortelweil. Er ist verheiratet und Vater dreier Söhne. Beruflich ist er seit Abschluss seines Physikstudiums als IT-Berater tätig. In Dortelweil hat er sich mit seiner Familie gerne niedergelassen, weil es eine hohe Lebensqualität im Herzen des Rhein-Main Gebietes bietet.

Thorsten Bert ist seit 2013 in der CDU Dortelweil aktiv. Mit Kindern im Grundschul-, Kindergarten- und Krippenalter liegt sein besonderes Interesse in einem qualitativ hochwertigen und bezahlbaren Betreuungsangebot. Es ist ihm wichtig, dass Familien ihren Alltag und die Berufstätigkeit nach den eigenen Bedürfnissen gestalten können, und nicht an ideologischen Vorgaben ausrichten müssen.



Thorsten Bert

Unsere Bilanz der letzten 5 Jahre

Service vor Ort



Neues Rathaus

> Serviceangebot vor Ort ausgebaut!
Ende **2015** wurde das neue Bad Vilbeler Rathaus in Dornbirn eingeweiht.

Sport/Freizeit



Vierfeldhalle

> Mehr Raum für Dornbirner Vereine geschaffen!

Die Halle wurde **2014** eröffnet. Das vielseitig nutzbare Gebäude wird nach dem Schulbetrieb vom Dornbirner Verein Fun-Ball genutzt, der sich finanziell am Bau beteiligte.

Bildung



Europäische Schule

> Schulangebot erweitert!

Wurde **2012** eröffnet und ist mit mittlerweile 1255 Schülern die erste private Europäische Schule. Sie hat den Status einer Ersatzschule.

Kinderbetreuung



Kita im Brunnenkarree

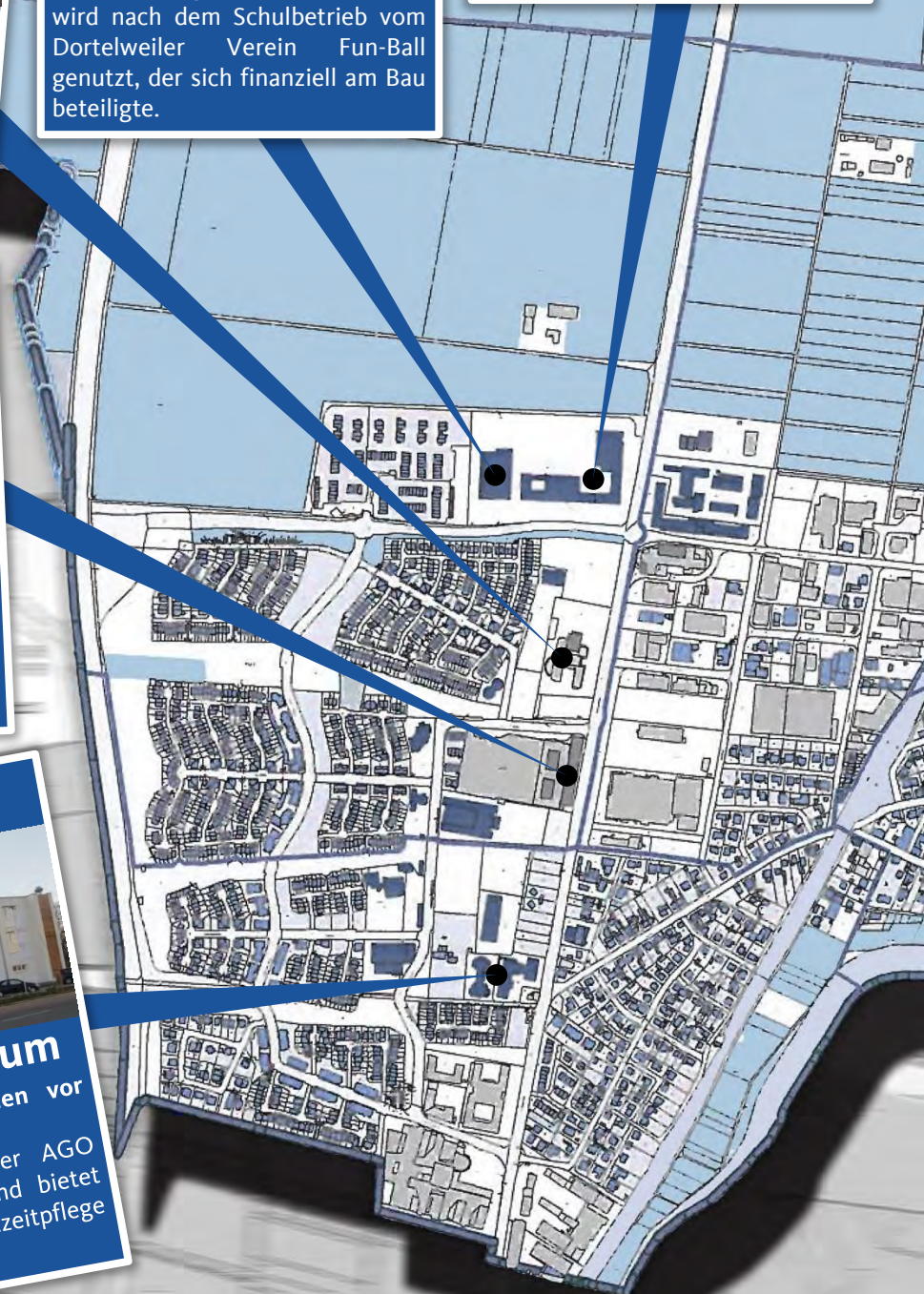
> Betreuungsangebot ausgebaut!
Das U3-Betreuungsangebot wurde mit der Inbetriebnahme der neuen Kita **2015** um 36 Plätze erweitert.

Senioren



Seniorenzentrum

> Altersgerechtes Wohnen vor Ort ermöglicht!
Das Seniorenzentrum der AGO wurde **2015** eröffnet und bietet stationäre Pflege, Kurzzeitpflege und betreutes Wohnen.



Kultur

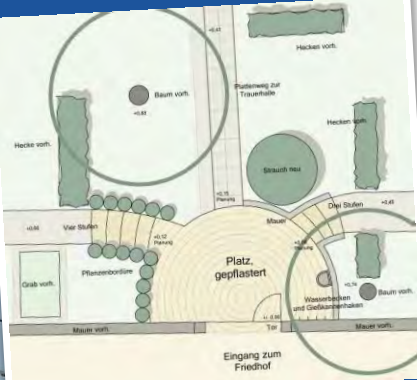


Grenzsteinensemble

> **Aufwertung von Dortelweil!**

Die Dortelweiler Geschichte wurde durch das Anlegen eines Grenzsteinensembles **2014** in der Georg-Mutz-Anlage erlebbar gemacht.

Friedhof



Friedhofseingang

> **Verschönerung des Friedhofs!**
Neuplanung des Eingangsbereichs des Friedhofs.

Friedhof



Urnenwand

> **Schaffung neuer Urnengräber!**
Ende **2015** wurde auf Grund des hohen Bedarfs eine zweite Urnenwand auf dem Dortelweiler Friedhof errichtet.

Vereinsförderung



Sport- und Vereinsheim

> **Dortelweiler Vereine gefördert!**
Mit der Fertigstellung des Sport- und Vereinsheims 2011 wurde den Dortelweiler Vereinen ein Treffpunkt geschaffen. Der Innenausbau wurde **2014** fertiggestellt. Zusätzlich werden die Vereine finanziell durch das Dortelweiler Waldgeld unterstützt.



Denise Jungekrüger

Platz 10

Denise Jungekrüger engagiert sich seit 2012 in der Jungen Union Bad Vilbel als Schriftführerin und Beisitzerin. Seit 2014 ist sie im Kreisvorstand der Jungen Union Wetterau und 2015 zur stellvertretenden Kreisvorsitzenden gewählt worden. Denise Jungekrüger trat 2014 in die CDU ein, wurde im selben Jahr als Beisitzerin in den Vorstand des Stadtverbandes der CDU Bad Vilbel gewählt und ist seit 2015 Beisitzerin im Vorstand der CDU Dortelweil.

Denise Jungekrüger wurde 1996 geboren und wohnt zeitlebens in Bad Vilbel. Sie schloss dieses Jahr erfolgreich mit dem Abitur ab.

Sie kandidiert für die CDU, weil ihr die politische Arbeit sehr viel Spaß macht und sie sich aktiv für die Belange der Dortelweiler Bürger einsetzen kann. Ihre politischen Schwerpunkte sind die Jugend sowie Umwelt und Verkehr.

Platz 11

Carsten Petry ist seit 1994 Mitglied der CDU. Er ist als Stadtverordneter der CDU-Fraktion im Bad Vilbeler Stadtparlament und Mitglied des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses. Er ist zudem Schriftführer im Vorstand der CDU Dortelweil und war viele Jahre im Vorstand der Jungen Union Bad Vilbel und im Vorstand des CDU Stadtverbandes Mitte aktiv.

Carsten Petry wurde 1969 geboren, ist verheiratet und hat ein Kind. Beruflich ist der gelernte Betriebswirt als Unternehmensberater in der IT-Branche tätig.

Ehrenamtlich engagiert sich Carsten Petry seit 1996 in der evangelischen Christuskirchengemeinde Bad Vilbel mit Hauptschwerpunkten in der Jugendarbeit.

Seine politischen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Jugend, Stadtentwicklung und Umwelt. Darüber hinaus interessiert er sich für die Bereiche Verkehr, Soziales und Kultur.



Carsten Petry

Platz 12



Christian Kolb

Christian Kolb, Inhaber der Firma artichoc und Wiesenlust Verwaltungs GmbH hat sich mit 28 Jahren, nach einem anfänglichen BWL und Jura Studium und der Leitung der elterlichen Betriebe, seiner Passion - dem Kochen - gewidmet und absolvierte eine Ausbildung zum Koch. Anschließend arbeitete er in ausgewählten Restaurants in Deutschland, der Schweiz und Italien. Im Jahr 2000 eröffnete er zusammen mit seiner Frau ein eigenes Restaurant in Frankfurt.

Seit 2005 widmet sich Christian Kolb verstärkt der Beratung gastronomischer Unternehmen. Foodkostenermittlung, Rezept- sowie Konzeptentwicklung und -optimierung sowie wirtschaftliche Prüfung der unternehmerischen Kennzahlen bilden die Basis seiner Beratungen. Hinzu kommen Kochkurse, Food-Päsentationen und Schulungen im front-house-cooking.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Betrieb eines Bio Restaurants und der Aufbau einer Bio Manufaktur für vegetarische sowie vegane Produkte für den Groß- und Endverbraucher.

Bürgerbefragung in Dortelweil

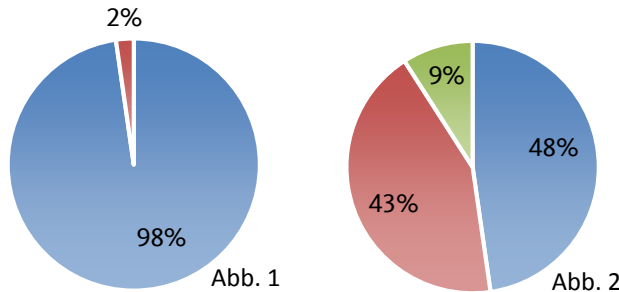
Näher am Bürger sein, unter diesem Motto führte die Dortelweiler CDU in der Mitte des vergangenen Jahres bereits zum vierten Mal eine Befragung der Dortelweiler Bürgerschaft durch. Ein Stadtteil wie Dortelweil befindet sich in einem permanenten Wandel, daher sind Anregungen und Ideen aus der Bürgerschaft ein wichtiges Instrument um gute Politik machen zu können. Im folgenden möchten wir Ihnen die Ergebnisse der Befragung zusammenfassend darstellen:

Was denken die Dortelweiler über ihren Stadtteil?

„Schöne Lage“
 „Entspanntes Wohnen ohne Stress“
 „Attraktiver Vorort eines attraktiven Bad Vilbels“
 „Zentrale Lage in alle Himmelsrichtungen“

„Tolle Infrastruktur“
 „Gutes Vereinsleben“
 „Hat sich gut gemacht“
 „Gutes Gesamtangebot“

98% der befragten Dortelweiler fühlen sich wohl in ihrem Stadtteil (Abb. 1), wobei sich 48% stark und 43% etwas mit Dortelweil identifizieren (Abb. 2). Alle Befragten geben an, auch weiter hier wohnen bleiben zu wollen.



Die hauptsächlichen Gründe für einen Zuzug waren die Nähe zu Frankfurt, eine gute Verkehrsinfrastruktur, eine schöne Wohnlage und die Familienfreundlichkeit.

Die Stärken von Dortelweil sind laut der Dortelweiler Bürger der ÖPNV (S-Bahn), eine gute Verkehrsinfrastruktur, die Nähe zu Frankfurt, die Familienfreundlichkeit, die Natur (Nidda, Feld), die Wohnqualität und eine gute Nachbarschaft. Ein Bürger beschreibt die Situation wie folgt: „Leben auf dem Land mit allen Annehmlichkeiten einer Stadt“.

Schwachstellen sehen die Dortelweiler in der Gastronomie, der Parkplatzsituation, dem Zusammenwachsen des alten Ortsteils mit Dortelweil-West sowie der Nutzung des Dortelweiler Platzes.

Bewertung der aktuellen Situation:

Pkw-Erreichbarkeit	1,4	Bildungseinrichtungen (z.B. Schulen)	2,0
Soziale Infrastruktur (Kindergärten etc.)	1,6	Medizinische Versorgung	2,0
ÖPNV-Erreichbarkeit	1,6	:	
Freizeitangebot/Sportstätten	1,7	Mietpreise/Grundstückpreise	3,0
Wohnqualität	1,9	Parkmöglichkeiten	3,1
Nachbarschaft	1,9	Angebot für Senioren	3,2
Vereinsangebot	1,9	Gastronomieangebot	3,7
Fußgängerfreundlichkeit	1,9	Bauplatzangebot	4,5
Angebot für Kinder	2,0		
Naherholungsmöglichkeiten	2,0		
Fahrradfreundlichkeit	2,0		



Was vermissen die Dortelweiler Bürger und was gibt es für Vorschläge aus der Bürgerschaft?

Gastronomie mit Außenbewirtung, Verschönern des Dortelweiler Platzes, Parkplatzsituation verbessern, Radwegausbau nach Bad Vilbel-Innenstadt und Karben.

Fazit: Dortelweil bietet jungen Familien eine sehr gute Infrastruktur angefangen mit U3-, Kindergarten- und Hortplätzen bis hin zu Grundschulen und einer weiterführenden Schule. Gute Einkaufsmöglichkeiten, medizinische Versorgung, ÖPNV-Erreichbarkeit, Freizeitangebote der Vereine sowie Naherholungsmöglichkeiten resultieren in einer hohen Wohnqualität in einem durchweg positiv bewerteten Nachbarschaftsgefüge. Bauplatzmangel, Gastronomieangebot und Parken sind Themen die angegangen werden müssen.

Wahlprogramm der CDU Dortelweil

Unter Berücksichtigung der Anregungen und Wünsche aus der Bürgerschaft hat die CDU Dortelweil folgendes Programm erarbeitet:

Dortelweil hat einen guten Stand erreicht, den es zu erhalten und kontinuierlich zu verbessern gilt.

Kinder und Jugendliche

Das Freizeitzentrum (Efzet) Forum im Dortelweiler Kultur- und Sportforum bietet Kindern und Jugendlichen ein breites Spektrum an Freizeitangeboten. Ein Jugendcafé, Partys, Sportevents, Kursangebote, eine Fahrradwerkstatt und Bandproberäume bilden ein schlüssiges Gesamtkonzept, in dem die Jugendlichen durch Sozialpädagogen und Fachkräfte betreut werden. Das Angebot konnte durch das Anlegen einer Dirtbike-Bahn noch erweitert werden.

Die Dortelweiler CDU setzt sich für den Erhalt und Ausbau des Freizeitangebots für Jugendliche und junge Erwachsene ein. Das Aufstellen einer Halfpipe und das Schaffen eines Basketballplatzes/Basketballkorbs in Dortelweil könnten eine sinnvolle Ergänzung sein.

Naherholung und Umwelt

Dortelweil verfügt über eine Vielzahl an Spielplätzen, Erlebnis-, Erholungs- und Sportbereiche, Grünzüge in Dortelweil-West sowie Spazier- und Fahrradwege entlang der Nidda, die ein ausgewogenes Gesamtkonzept zur Naherholung darstellen. Besonders hervorzuheben ist hier die abgeschlossene Renaturierung der Nidda im Niddabogen, zwischen Dortelweil und Gronau sowie in Höhe des Dottenfelder Hofes.

In den kommenden Jahren ist uns besonders der Erhalt, die Pflege und der Ausbau der Dortelweiler Spielplätze ein wichtiges Anliegen. Das Anlegen eines naturnahen Spielplatzes am Niddabogen ist eine sinnvolle Ergänzung des Spielplatzangebotes, das die Nidda und die umliegende Natur erlebbar machen soll und die Naherholungsmöglichkeiten erweitert.

Zudem engagieren wir uns für den Ausbau der Fahrradwege zwischen Dortelweil und Gronau sowie zwischen Dortelweil und der Innenstadt ein.

Des Weiteren setzt sich die Dortelweiler CDU dafür ein, bei Ersatzbeschaffung und Neubau von Straßen-, Platz- und Wegebeleuchtung energiesparende LEDs zu verwenden.

Betreuung, Schule und Bildung

Dortelweil bietet ein breites Spektrum an Betreuungs- und schulischen Angeboten. Das U3-Betreuungsangebot konnte mit der Inbetriebnahme der Gruppen im Brunnenkarree erweitert werden. Die vorhandenen U3- und Kindergartenplätze sowie Schüler- und Hortbetreuungsplätze decken in Dortelweil annähernd 100 Prozent der Nachfrage ab. Dieses Angebot soll auch künftig erhalten und bedarfsorientiert ausgebaut werden.

Durch das Ansiedeln der ersten privaten Europäischen Schule konnte das Angebot an Bildungseinrichtungen in Dortelweil bedeutend erweitert werden. Des Weiteren konnte der Schulstandort im alten Ortsteil durch die Rückgabe des Schulgebäudes an den Wetteraukreis gesichert werden.

Die Regenbogen-Schule in Dortelweil, die von der Stadt Bad Vilbel finanziert wurde, hat mit unserer Unterstützung als eine der ersten Grundschulen im Wetteraukreis eine eigene Mensa erhalten und bietet bereits die Ganztagschule im Profil 1 an. Weitere Schritte sind geplant.

Wir werden uns auch weiterhin für ausreichende Betreuungsmöglichkeiten und den Ausbau des Ganztagschulkonzeptes einsetzen.

Dortelweiler Platz entwickeln

Der Dortelweiler Platz als geographischer Mittelpunkt Dortelweils soll zu einem Ortsmittelpunkt weiterentwickelt werden. Nördlich und westlich ist der Platz durch das Brunnencenter und das Kultur- und Sportforum begrenzt, weist aber durch die fehlende südliche Bebauung keine richtige Fassung auf. Künftig soll dieses Areal so entwickelt werden, dass die Ansiedlung von Gastronomie mit Außenbewirtung sowie eine Erweiterung des Einzelhandelsangebotes ermöglicht wird.

In einer nächsten Phase soll dann der Eingangsbereich des Platzes, in östlicher Richtung, neu gestaltet werden, um eine Verbindungsachse zwischen Dortelweil-West und dem alten Ortsteil zu schaffen.

Gastronomie

Gemessen an der Größe Dortelweils ist das Gastronomieangebot immer noch ausbaufähig, da ein Großteil der Dortelweiler Bürger, aufgrund mangelnder Vielfalt, Gaststätten und Kneipen außerhalb Dortelweils aufsucht (Ergebnisse Bürgerbefragung 2015). Wir wollen daher Anreize für die Ansiedlung von Gastronomie schaffen. Im Zuge des Ausbaus des Dortelweiler Platzes soll dies verstärkt in den Fokus gerückt werden.

Konrad-Adenauer-Allee

Für die weitere Bebauung der Konrad-Adenauer-Allee soll ein Bebauungskonzept zum Tragen kommen, das unter Berücksichtigung der Topographie eine optimierte, verträgliche und zum Teil barrierefreie Bebauung ermöglicht und bedarfsorientiert umgesetzt werden kann. Auch soll die Bebauung nach Möglichkeit kleinteilig sein und über einen längeren Zeitraum gestreckt werden.

Erhalt des regionalen Grünzugs

Der Bereich zwischen Dortelweil und dem Quellenpark gehört zum regionalen Grünzug und soll der Landwirtschaft, Natur und Freizeit vorbehalten bleiben.

Senioren und Wohnen im Alter

Der demographische Wandel ist ein Thema, dem wir uns verstärkt widmen müssen. Durch die Ansiedlung des Seniorenzentrums der AGO wurde die Möglichkeit geschaffen, auch im hohen Alter noch in der gewohnten Umgebung wohnen bleiben zu können und je nach Bedarf durch betreutes Wohnen, Kurzzeitpflege und stationäre Pflege Hilfe in Anspruch zu nehmen. Das Angebot für Senioren wollen wir weiter entwickeln und alternative Wohnkonzepte wie das betreute- oder Service-Wohnen, Wohngemeinschaften oder generationsübergreifendes Wohnen unterstützen.

Ehrenamt

Viele Dortelweiler Bürger sind ehrenamtlich engagiert und investieren viele Stunden in den unterschiedlichsten Bereichen unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens. Unser Ziel ist es, dass auch weiterhin das Ehrenamt gestärkt, wahrgenommen und gewürdigt wird. Denn ohne ehrenamtlich aktive Bürger lassen sich unsere gesellschaftlichen Strukturen nicht erhalten. Es ist uns daher ein großes Anliegen, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene wie auch Senioren der Generation „60+“ für ehrenamtliche Tätigkeiten zu gewinnen und zu fördern, damit sie sich mit ihren Interessen und Fähigkeiten zum Nutzen unserer Gesellschaft einbringen können.

Keine Ausweisung weiterer Bau-, Gewerbe- oder Industriegebiete

Dortelweil verfügt, gemessen an seiner Größe und Einwohnerzahl, dank der vielen Gewerbebetriebe und Dienstleister über viele Arbeitsplätze. Auch hat sich Dortelweil durch die Ausweisung von neuen Baugebieten über die letzten Jahre bzw. Jahrzehnte vom dörflichen Charakter hin zu einer kleinen Stadt mit Charme entwickelt. Damit dieser Charme nicht verloren geht, setzen wir uns dafür ein, dass auf eine weitere Ausweisung von Bau-, Gewerbe- oder Industriegebieten in Dortelweil vorerst verzichtet wird. Auch soll darauf hingewirkt werden, dass ausgewiesene freie Grundstücke sich in das Gesamtgefüge einpassen. Diese Maßnahmen sind erforderlich, um den Aufbau und die Stabilisierung der sozialen Strukturen in Dortelweil zu ermöglichen und den Charme einer Kleinstadt zu erhalten und weiter zu entwickeln.

Verkehr

Dortelweil ist verkehrlich durch die Anbindung an die B3 (Nordspange), die das Erreichen mehrerer Autobahnknotenpunkte, Frankfurts und des Flughafens innerhalb kürzester Zeit ermöglicht, hervorragend erschlossen. Auch das ÖPNV-Netz bietet, vor allem Berufspendlern und Schülern, mit der S-Bahn, dem Schulbus und Vilbus eine sinnvolle Ergänzung/Alternative zum PKW. Ein zusätzliches Angebot stellt die neue Nachtbusverbindung aus Frankfurt über Dortelweil nach Karben dar.

Nach Fertigstellung des vierspurigen Ausbaus der B3 in Höhe Kloppenheims (Karben) unterstützen wir die Fortführung des vierspurigen Ausbaus zwischen Dortelweil und Karben, um den Durchgangsverkehr zu Stoßzeiten in Dortelweil zu verringern und damit die Dortelweiler Bürger zu entlasten. Wir setzen uns dafür ein, dass durch diese Maßnahmen kein zusätzlicher Lärm für die Anwohner entsteht.

Im Zuge des Ausbaus der Rhein-Weser-Bahn setzt sich die CDU Dortelweil dafür ein, den bestmöglichen Lärm- und Erschütterungsschutz für die betroffenen Anlieger zu erhalten.

Wir werden uns dafür engagieren, die Parkplatzsituation in Dortelweil zu verbessern. Hierzu soll ein Konzept entwickelt werden, dass die Schaffung von Parkraum durch das Optimieren bereits bestehender Flächen durch Kennzeichnung sowie das Ausweisen neuer Flächen ermöglicht.

Auch werden wir uns weiterhin dafür einsetzen, dass Schulwege noch sicherer werden.

Förderung der Vereine

Der Charakter Dortelweils wird maßgeblich durch seine bunte Vereinslandschaft geprägt. Neben einer Vielzahl an Sportangeboten bilden gerade auch die kulturellen und sozialen Angebote der Vereine sowie die zahlreichen Angebote der Kirchengemeinden das Rückgrat von Dortelweil.

Durch die Fertigstellung der neuen Vierfeldhalle der Europäischen Schule konnte das Raumangebot für den Schul- und Vereinsbetrieb deutlich erweitert werden. Die Innenausstattung des Dortelweiler Sport- und Vereinsheims wurde fertiggestellt, sodass die Räumlichkeiten für Vereinsveranstaltungen aber auch private Veranstaltungen genutzt werden können.

Die Förderung und Unterstützung der Vereine ist uns eine Herzensangelegenheit.

Dank des Dortelweiler "Waldgeldes" werden die Vereine bei Projekten, Anschaffungen oder Maßnahmen bereits seit Jahren finanziell entlastet. Wir setzen uns dafür ein, dass dies auch weiterhin Bestand haben wird.

Unterstützung der Aktivitäten der Kerb

Durch den Verein „Traditionspflege Dortelweil“ konnte die Dortelweiler Kerb – auch mit Unterstützung von Mitgliedern der CDU Dortelweil – erfolgreich fortgeführt werden. Die Erhaltung der Kerb in der traditionellen Form ist uns ein wichtiges Anliegen.

Dortelweiler Kandidaten für die Stadtverordnetenversammlung und den Kreistag

Neben der Wahl der Mitglieder für den Ortsbeirat werden am **06. März** auch die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung in Bad Vilbel neu gewählt. Abschließend möchten wir Ihnen daher die Dortelweiler Kandidaten der CDU für die Wahl der Stadtverordnetenversammlung in tabellarischer Form präsentieren.

Stadtverordneten- versammlung



Platz

3	Herbert Anders
9	Dr. Hagen Witzel
16	Andreas Cleve
17	Silke Hager
23	Denise Jungekrüger
27	Carsten Petry
28	Kerstin Cleve
30	Klaus Althoff
38	Christian Kolb
50	Manfred Lanz
64	Wilhelm Spriestersbach
74	Wolfgang Köhl
75	Rainer Schmied
76	Dirk Steitz
78	Gerhard Manasek
82	Fridolin Pflugmann



H. Anders
SVV: 3, OB: 1



Dr. H. Witzel
SVV: 9, OB: 8



A. Cleve
SVV: 16, OB: 6



S. Hager
SVV: 17, OB: 4



D. Jungekrüger
SVV: 23, OB: 10



Carsten Petry
SVV: 27, OB: 11



Kerstin Cleve
SVV: 28, OB: 2



Klaus Althoff
SVV: 30, OB: 3,
KT: 28



C. Kolb
SVV: 38, OB: 12



M. Lanz
SVV: 50



W. Spriestersbach
SVV: 64



W. Köhl
SVV: 74



R. Schmied
SVV: 75, OB: 5



D. Steitz
SVV: 76, OB: 7



F. Pflugmann
SVV: 82

Kreistag



Platz
28

Klaus Althoff

Bitte denken Sie daran, am Sonntag, den **06. März**, werden die politischen Weichen für die nächsten 5 bzw. 6 Jahre gestellt. Gehen Sie wählen und sprechen Sie Ihren CDU Kandidaten in Dortelweil Ihr Vertrauen aus.

Gewählt werden:

- Der Ortsbeirat in Dortelweil (OB)
- Die Stadtverordnetenversammlung in Bad Vilbel (SVV)
- Der Kreistag in Friedberg (KT)
- Sowie der Bürgermeister der Stadt Bad Vilbel

Vielen Dank, Ihre Dortelweiler CDU!

AM SONNTAG, DEN 06. MÄRZ **CDU** WÄHLEN!